|  |  |
| --- | --- |
| **Warenwirtschaft und Marketing** | |
| **Themengebiet / BPE** | **Ziele/ Beispielinhalte Projektauftrag** |
| **Webshop**  BK2 BPE 3 | **Einrichtung eines neuen Webshops**  Die SuS können   * Daten und Texte (Startseite, Willkommens-Nachricht für Forum/Blog, Kontakt, Über uns, Impressum, Rechtshinweise, Datenschutzerklärung, Versandinfos, Zahlungsarten, AGB) für den Webshop der eigenen Üfa formgerecht zusammenstellen und nach den Vorgaben des Corporate Designs im Webshop konfigurieren. * mithilfe des Produktkataloges sinnvolle Produktkategorien für den Webshop nennen, eine Liste mit den jeweils dazugehörigen Produkten erstellen und im Webshop konfigurieren. * Produkte (Produktinformationen, prägnantes Verkaufsargument, Attribute, Preis, …) zur Konfiguration im Webshop übersichtlich zusammenstellen und im Webshop konfigurieren. * verschiedene Möglichkeiten von Werbebannern (Content-Slider) auf der Startseite des Webshops erläutern; Überschrift, Text, Grafik, evtl. Schaltflächen skizzieren und im Webshop konfigurieren. * Möglichkeiten zur Bewerbung des neuen Webshops erläutern und durchführen.   **Modifizierung eines bestehenden Webshops**  Die SuS können   * Daten und Texte des Webshops der eigenen Üfa auf ihre Aktualität und das Corporate Design der eigenen Üfa überprüfen und ggfs. anpassen. * einen Werbebanner (Content-Slider) auf der Startseite (Überschrift, Text, Grafik, Schaltfläche) mit einem neuen Angebot/eines Bestsellers/… skizzieren und im Webshop konfigurieren. * einen neuen Artikel als Werbeaktion im Webshop konfigurieren. * eine Verkaufsaktion mit einem Gutscheincode für die Top 10 Kunden des Webshops entwickeln und im Webshop konfigurieren. * eine Verkaufsaktion für Neukunden im Webshop entwickeln und im Webshop konfigurieren. * ein Bonuspunktesystem für den Webshop entwickeln und im Webshop konfigurieren. |
| **Marktforschung**  BFW BPE 7 BK2 BPE 3 | Die SuS können   * den Begriff Marktforschung und ihre Zielsetzung erläutern sowie ausgewählte Instrumente nennen. * zwischen Primär- und Sekundärforschung unterscheiden. * geeignete Marktforschungsaktivitäten für die eigene Üfa begründet planen. * die gewählten Marktforschungsaktivitäten durchführen. * die Daten aus der eigenen Erhebung auswerten und daraus Maßnahmen ableiten. |
| **Sortiments-gestaltung**  BFW BPE 7  BK2 BPE 3 | Die SuS können   * den Begriff Sortiment und Sortimentspolitik erläutern. * zwischen einem breiten und tiefen Sortiment sowie zwischen Produktinnovation, -variation und -eliminierung unterscheiden. * das Sortiment der eigenen Üfa mit Fachbegriffen erläutern und beurteilen. * Vorschläge zur aktuellen Sortimentspflege unterbereiten. * mit Hilfe von Daten der IUS eine Absatzanalyse der eigenen ÜFA durchführen. * das Sortiment der ÜFA begründet neugestalten. * ausgehend von der Sortimentsüberarbeitung, eigenständig notwendige Tätigkeiten planen.   bspw.   * + Abverkauf alter (eliminierter) Artikel   + ggf. Preisanpassungen bei bleibenden Artikeln   + Gestaltung neuer Werbemittel, z. B. Katalog   + ggf. Aufnahme neuer Artikel in den Webshop   + ggf. Ersatz bestehender Artikel durch Nachfolgeartikel |
| **Kundenpflege**  BFW BPE 7  BK2 BPE 3 | Die SuS können   * Kriterien der Kundenzufriedenheit bestimmen und erläutern. * exemplarisch einzelne Maßnahmen der Kundenpflege und Steigerung der Kundenzufriedenheit nennen und erklären. * mit Hilfe von Daten der IUS eine Debitorenanalyse der eigenen Üfa durchführen. * einen Maßnahmenkatalog zur systematischen Planung der Kundenpflege entwerfen. * eine Maßnahme zur Kundenpflege durchführen. * die Ergebnisse ihrer Maßnahme auswerten und Schlussfolgerungen anhand von Verbesserungsvorschlägen ziehen. |
| **Verkaufsanalyse**  BFW BPE 7  BK2 BPE 3 | Die SuS können   * die Bedeutung und Inhalte einer Verkaufsanalyse aufzeigen. * mit Hilfe von Daten der IUS eine Absatz- und Umsatzanalyse der eigenen Üfa durchführen. * können die erhobenen Daten grafisch aufbereiten und interpretieren. * ausgehend vom ermittelten Zahlenmaterial Verbesserungsvorschläge für die eigene ÜFA ermitteln. * einen eigenen Verbesserungsvorschlag ausarbeiten und umsetzen. |
| **Beschaffungs- und Lageranalyse**  BFW BPE 4  BK2 BPE 2 | Die SuS können   * ausgewählte **Lagerkennziffern** (bspw. durchschnittlicher Lagerbestand, Umschlagshäufigkeit, durchschnittliche Lagerdauer, Lagerzins) erläutern und mit Hilfe der Daten der IUS für die eigene ÜFA berechnen. * anhand des Ergebnisses der berechneten Lagerkennziffern Optimierungsmaßnahmen für die eigene ÜFA entwickeln. * eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen. * ausgehend von Daten der IUS eine **ABC-Analyse** durchführen und ihr Ergebnis interpretieren. * anhand des Ergebnisses der ABC-Analyse Optimierungsmaßnahmen für die eigene ÜFA entwickeln. * eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen * unterschiedliche **Bestellverfahren** und ihre Eignung für die ÜFA erläutern. * ausgehend von Daten der IUS den Meldebestand, Mindestbestand, Höchstbestand sowie die optimale Bestellmenge/ -zeitpunkt anhand ausgewählter Beispiele erläutern und berechnen. * anhand des Ergebnisses Vorschläge für die eigene ÜFA entwickeln. * eine vorgeschlagene Maßnahme ausarbeiten und umsetzen. |

|  |  |
| --- | --- |
| **Finanzmanagement** | |
| **Anlagegüter beschaffen**  BFW BPE 4 BK2 BPE 5 | Die SuS können   * einen Beschaffungsprozess - ausgehend von einer Bezugsquellenermittlung, über Anfragen an Kreditoren, den Angebotsvergleich mit entsprechender Bezugskalkulation bis hin zur Bestellung bei einem geeigneten Lieferanten – eigenständig, mit Hilfe der IUS durchführen und theoretisch erläutern. |
| **Personal** | |
| **Stellenbeschrei-bungen**  BFW BPE 8  BK2 BPE 4 | Die SuS können   * in der Üfa vorliegende Stellenbeschreibungen hinsichtlich Inhalt, Formulierung und Gestaltung prüfen. * Stellenbeschreibungen erstellen (falls noch keine vorliegen) bzw. ggf. die vorliegenden Stellenbeschreibungen verbessern.   Unter Zuhilfenahme von z. B. <https://karrierebibel.de/stellenbeschreibung/> |
| **Stellenanzeige**  BFW BPE 8  BK2 BPE 4 | Die SuS können   * auf Grundlage der Stellenbeschreibung eine Stellenanzeige formulieren. |
| **Bewertung von Bewerbungen**  BFW BPE 8  BK2 BPE 4 | Die SuS können   * Kriterien für die Bewertung von Bewerbungen aufstellen und gewichten. * eine Nutzwertanalyse für die Bewertung eingegangener Bewerbungen durchführen (sofern das Verfahren bereits aus BWL bekannt ist und anonymisierte Bewerbungen vorliegen). |
| **Arbeitsverträge**  BFW BPE 8 | Die SuS können   * einen Muster-Arbeitsvertrag, der den gesetzlichen Anforderungen soweit wie möglich entspricht, für die Verwendung in ihrer Üfa formulieren. * die Rechte und Pflichten für AN und AG aus dem Arbeitsvertrag beschreiben.   Unter Zuhilfenahme von z. B.  <https://karrierebibel.de/arbeitsvertrag/> |
| **Arbeits-zeugnisse**  BFW BPE 8  BK2 BPE 4 | Die SuS können   * eine Vorlage für ein einfaches Arbeitszeugnis der Üfa gestalten. * Textbausteine für ein qualifiziertes Arbeitszeugnis in einer Übersicht zusammenstellen. * ein qualifiziertes Arbeitszeugnis für sich selbst schreiben.   Unter Zuhilfenahme von z. B.  <https://karrierebibel.de/?s=arbeitszeugnis&submit=> |
| **Geringfügig Beschäftigte**  BFW BPE 8 | Die SuS können   * die wesentlichen Merkmale und Voraussetzungen für eine geringfügige Beschäftigung darstellen. * eine geringfügige Beschäftigung aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht bewerten.   Unter Zuhilfenahme von z. B.  <https://www.minijob-zentrale.de/DE/01_minijobs/01_basiswissen/01_grundlagen/01_was_sind_minijobs/node.html> |

|  |  |
| --- | --- |
| **Unternehmensführung** | |
| **Unternehmens**-**leitbild**  BFW BPE 1  BK2 BPE 1 | Die SuS können   * die Bedeutung eines Unternehmensleitbildes für die eigene Üfa erklären. * Kriterien für ein Unternehmensleitbild und deren erfolgreiche Umsetzung in der Üfa festlegen.   *Unternehmensleitbild nicht vorhanden:*   * eine Checkliste zur Entwicklung eines eigenen Unternehmens-leitbildes erstellen. * eine Befragung für Üfa-Mitarbeiter und Außenstehende zur aktuellen Wahrnehmung des unternehmerischen Handelns (z. B. Zusammenarbeit, Kommunikation, Betriebsklima, Entscheidungen, gesellschaftliche Verantwortung, …)/ Visionen erstellen und durchführen. * 3-4 Grundwerte mit Hilfe gewonnener Daten aus der Befragung für die eigene Üfa ausformulieren. * Vorschläge für ein Unternehmensleitbild der eigenen Üfa entwickeln.   *Unternehmensleitbild vorhanden:*   * anhand der Kriterien für ein Unternehmensleitbild und deren erfolgreiche Umsetzung das Unternehmensleitbild der eigenen Üfa überprüfen *(z.B. Eine Befragung für Üfa-Mitarbeiter/Außenstehende zur aktuellen Wahrnehmung des unternehmerischen Handelns/ des Unternehmensleitbildes erstellen und durchführen)* und ggf. Verbesserungsvorschläge unterbreiten. * das Unternehmensleitbild der eigenen Üfa nach den Vorgaben des Corporate Designs visualisieren. * Möglichkeiten zur Bekanntmachung (z.B. Homepage, Einbindung in Webshop, Mitarbeiterschulung, …) und Umsetzung des eigenen Unternehmensleitbildes erläutern und durchführen. |
| **Unternehmens-ziele**  BFW BPE 1  BK1 BPE 1  BK2 BPE 1 | Die SuS können   * die Bedeutung von Unternehmenszielen für den Erfolg der eigenen Üfa beschreiben. * anhand der SMART-Formel in den Kategorien *ökonomisch, ökologisch, sozial* jeweils zwei Unternehmensziele für die eigene Üfa formulieren. * einen Zielerreichungsplan (Unternehmensziele, Planung und Umsetzung von Maßnahmen, Erfolgskontrolle) zur Dokumentation und Auswertung der formulierten Unternehmensziele erstellen. |
| **Nachhaltigkeit**  BFW BPE 1 | Die SuS können   * kurz-, mittel- und langfristige Nachhaltigkeitsziele in den Bereichen ökonomisch, ökologisch, sozial für die Üfa formulieren. * Möglichkeiten zur Umsetzung (CSR, 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung, …) einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit in der eigenen Üfa erklären. * 2 konkrete Maßnahmen/Ideen einer nachhaltigen Geschäftstätigkeit für die eigene Übungsfirma planen. * eine Vorlage für einen Nachhaltigkeitsbericht (Inhalt, …) für die eigene Üfa erstellen. |
| **QM-System**  BFW BPE 1  BK2 BPE 1 | Die SuS können   * die Bestandteile des QM-Systems in der eigenen Üfa und dessen Nutzen erläutern. * das QM-System der eigenen Üfa auf deren Übersichtlichkeit überprüfen und Verbesserungsvorschläge der GL unterbreiten. |
| **Kontinuierliche Verbesserungs-prozesse (KVP)**  BFW BPE 1  BK2 BPE 1 | Die SuS können   * die Merkmale eines KVPs und den Mehrwert für die eigene Üfa erläutern. * einen standardisierten KVP zur Dokumentation von Verbesserungsvorschlägen von Mitarbeitern erstellen. |
| **Organigramm und Verantwortungs-bereiche**  BFW BPE 1  BK1 BPE1  i. V. m. Personal - Stellenbeschreibungen | Die SuS können   * die Bedeutung eines Organigramms für die eigene Üfa erläutern. * ggfs. ein Organigramm für die eigene Übungsfirma erstellen. * die vorhandenen Stellen/ Zuständigkeiten innerhalb der Üfa dem vorhandenen/ erstellten Organigramm zuordnen. |
| **Corporate Design**  BFW BPE 6  BK1 BPE 2 | Die SuS können   * den Mehrwert eines Corporate Designs für die eigene Üfa erläutern. * ein Handbuch *Corporate Design* für die eigene Üfa erstellen. |
| **Kommunikation**  BFW BPE 1  BK1 BPE 2 | Die SuS können   * Maßnahmen zur Umsetzung einer Corporate Communication/Behaviour in der eigenen Üfa entwickeln. * Leitsätze für eine gute Geschäftskorrespondenz für die eigene Üfa formulieren. * sprachlich gut formulierte Standardsätze für eine vorbildliche Geschäftskorrespondenz (z.B. für E-Mail, Brief, Telefon, …) entwickeln. * eine Vorlage für einen Geschäftsbrief nach DIN 5008, E-Mail- und Telefonleitfaden für die eigene Üfa erstellen. |
| **Dokumenten-management**  BFW BPE 6  BK1 BPE 2 | Die SuS können   * den Sinn eines Ablagesystems (analog, digital) erläutern und Tipps für ein effizientes Ablagesystem nennen. * Verbesserungsvorschläge für das Ablagesystem der eigenen Üfa der GL unterbreiten. |
| **Einarbeitung neuer Mitarbeiter**  BFW BPE 8  BK“ BPE4 | Die SuS können   * die Bedeutung der Einarbeitung neuer Mitarbeiter erläutern. * eine Checkliste zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter in die eigene Üfa erstellen. * einen Feedbackbogen zur Evaluation der Einarbeitung neuer Mitarbeiter erstellen. |

Sollten die SuS nicht auf die eingesetzte IUS zugreifen können, bietet es sich an, den SuS die Daten aus der IUS als Anlage zum Projektauftrag zur Verfügung zu stellen.

Stand: Februar 2021